

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1865**

141 (7.9.1865)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-230321](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-230321)

Severisches Wochenblatt.

№ 141. Donnerstag, den 7. September 1865.

Haus- und Verdienst-Orden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruhet, dem Herzoglich Sachsen-Altenburgischen Kammerherrn v. Köthe, Cavalier Seiner Hoheit des Herzogs Joseph zu Sachsen, das Ehren-Comthurkreuz zu verleihen. S. B.:

Köhler.

Obrigkeitsliche Bekanntmachungen.

Ueber die in der Provinz Süd-Holland ausgebrochene Rindviehseuche ist der Regierung aus Amsterdam den 30. August d. J. ferner die Nachricht zugegangen, daß die Seuche bis zu dem Tage nur in einem großen Theile Süd-Hollands herrsche, indem die übrigen Provinzen des Königreichs der Niederlande bis dahin von der Seuche, die man aber als „Kinderpest“ bezeichnen müsse, frei seien. Uebrigens werde alles Rindvieh, welches aus Holland nach Friesland (Westfriesland) und Groningen transportirt werde, einer gehörigen Quarantaine unterworfen, so daß man eine Einschleppung der Seuche aus Friesland und Groningen nicht zu befürchten habe.

Oldenburg, 1865 September 4.

Regierung.

Hofmeister.

Evangelisches Oberschulcollegium.

Das Provisorat des Schullehrer-Seminars ist mit dem heutigen Tage von dem Consistorialsecretair Bruch auf den neubestellten Provisor, Ministerialreferendar Lebbenjohanns, übergegangen.

Oldenburg, den 26. August 1865.

Oberschulcollegium.

Schlotter.

Die diesjährige Hauptkörung der Zuchtstiere im XIV. Verbands, Wangerland, wird durch die Körung-Commission vorgenommen werden, wie folgt:

1. In den Abtheilungen Oldorf und Biarden am 12. September d. J., zu Oldorferwarf Morgens 10 Uhr bei Eden Wirthshaus, zu Biarden Nachmittags 2 Uhr bei Falkenberg Wirthshaus.
2. In der Abtheilung Waddewarden am 13. September d. J. Morgens 10 Uhr bei Melchers Wirthshaus zu Waddewarden.
3. In den Abtheilungen Pakens und Wüppels am 14. September d. J., zu Wüppels Morgens 10 Uhr, bei Hinrichs Wirthshaus, Nachmittags 2 Uhr bei Süßs Wirthshaus zu Hooftfel.
4. In den Abtheilungen St. Joost und Minsen am 15. September d. J., für St. Joost Morgens 10 Uhr bei Kirchhoffs Wirthshaus zur Altenbrücke, für Minsen Nachmittags 2 Uhr bei Harms Wirthshaus daselbst.
5. In den Abtheilungen Hohenkirchen A. und B.

am 16. September d. J. und zwar in der Abtheilung A. Morgens 10 Uhr bei Bohlken Wirthshaus zu Mederns und in der Abtheilung B. Nachmittags 2 Uhr bei Peters Wirthshaus zu Hohenkirchen.

6. In den Abtheilungen Middoge und Wiefels am 19. September d. J., Morgens 10 Uhr bei Popken Wirthshaus zu Middoge und Nachmittags 2 Uhr bei Eulen Wirthshaus zu Wiefels.
7. In den Abtheilungen Lettens A. und B. am 20. September d. J. und zwar in der Abtheilung A. Morgens 10 Uhr bei Gerdes Wirthshaus zu Neugarmsfel und in der Abtheilung B. Nachmittags 2 Uhr bei Nammen Wirthshaus zu Lettens.

Unter Bezugnahme auf Art. 1 des Gesetzes vom 15. August 1861, betreffend die Einführung einer allgemeinen Stierkörung im Herzogthum Oldenburg, werden alle Besitzer von Stieren, welche dieselben zum Belegen gebrauchen wollen, aufgefordert, dieselben an den bestimmten Orten der Körung-Commission vorzuführen. Dieselbe wird dann auch diejenigen Stiere bezeichnen, welche bei der demnächstigen Vertheilung der Prämien concurriren können.

Zu dritten Mitgliedern der Körung-Commission in den einzelnen Abtheilungen sind folgende Achtsmänner vom Amte ernannt:

1. Für die Abtheilung Oldorf der Achtsmann der Abtheilung Biarden.
2. Für die Abtheilung Biarden der Achtsmann der Abtheilung Oldorf.
3. Für die Abtheilung Waddewarden der Achtsmann der Abtheilung Oldorf.
4. Für die Abtheilung Pakens der Achtsmann der Abtheilung Wüppels.
5. Für die Abtheilung Wüppels der Achtsmann der Abtheilung Pakens.
6. Für die Abtheilung St. Joost der Achtsmann der Abtheilung Minsen.
7. Für die Abtheilung Minsen der Achtsmann der Abtheilung St. Joost.
8. Für die Abtheilung Hohenkirchen A. der Achtsmann der Abtheilung Hohenkirchen B.
9. Für die Abtheilung Hohenkirchen B. der Achtsmann der Abtheilung Hohenkirchen A.
10. Für die Abtheilung Middoge der Achtsmann der Abtheilung Wiefels.
11. Für die Abtheilung Wiefels der Achtsmann der Abtheilung Middoge.
12. Für die Abtheilung Lettens A. der Achtsmann der Abtheilung Lettens B.
13. Für die Abtheilung Lettens B. der Achtsmann der Abtheilung Lettens A.

Zur Vertheilung der Prämien, welche wie früher, eine zu 20 Thlr., zwei zu 15 Thlr., zwei zu 12¹/₂

Zhhr. und eine zu 10 **Zhhr.** bestimmt worden, ist Termin auf den 28. September d. J. Morgens 10 Uhr bei Eden Wirthshaus zu Oldorferwarf angesetzt, woselbst die Stiere, welche zu Prämien ausgesetzt, vorzuführen sind.

Eine besondere Ladung der Ahtsmänner zu den Hauptkührungen und der Prämienvertheilung, sowie der Besitzer der Stiere, welche zu Prämien ausgesetzt, erfolgt nicht.

Amt Zever, 1865 September 1.

v. Heimburg.

Lauts.

Die Hauptkührung der Zuchtstiere des XIII. Verbandes, Destrigen, wird durch die Kührungs-Commission folgendermaßen vorgenommen werden:

1. In den Abtheilungen Cleverns und Sandel am 13. September d. J., in Sandel Morgens 10 Uhr bei Zwitter's Wirthshaus, in Cleverns Nachmittags 2 Uhr bei Kupers Wirthshaus.
2. In den Abtheilungen Westrum und Zever am 14. September d. J., in Westrum Morgens 10 Uhr bei Seezen Wirthshaus, in Zever Nachmittags 2 Uhr bei Schemerings Wirthshaus.
3. In den Abtheilungen Schortens und Sillenstede am 15. September d. J., in Schortens Morgens 10 Uhr bei B. B. Gerdes Wirthshaus, in Sillenstede Nachmittags 2 Uhr bei Janssen Wirthshaus.

Alle Besitzer von Stieren, welche dieselben zum Belegen fremden Viehes gebrauchen wollen, werden aufgefordert, dieselben an den bestimmten Orten der Kührungs-Commission vorzuführen. Dieselbe wird dann auch diejenigen Stiere bezeichnen, welche bei der demnächstigen Vertheilung der Prämien concurriren können.

Zugleich werden die Besitzer von Stieren darauf aufmerksam gemacht, daß die gesetzlich bestimmte Zeit der Nachkührungen die Monate Januar und Mai sind und daß in den übrigen Monaten Nachkührungen nur in dem gesetzlich festgestellten Ausnahmefalle vorgenommen werden.

Zu dritten Mitgliedern der Kührungs-Commission in den einzelnen Abtheilungen sind bestimmt:

1. Für die Abtheilung Sandel der Ahtsmann der Abtheilung Cleverns.
2. Für die Abtheilung Cleverns der Ahtsmann der Abtheilung Sandel.
3. Für die Abtheilung Westrum der Ahtsmann der Abtheilung Zever.
4. Für die Abtheilung Zever der Ahtsmann der Abtheilung Westrum.
5. Für die Abtheilung Schortens der Ahtsmann der Abtheilung Sillenstede.
6. Für die Abtheilung Sillenstede der Ahtsmann der Abtheilung Schortens.

Zur Vertheilung von vier Prämien, welche zu 17½ Zhhr., 12½ Zhhr., 10 Zhhr. und 10 Zhhr. bestimmt worden, ist Termin auf den 27. September d. J. Vormittags 10 Uhr bei Schemerings Wirthshaus zu Zever angesetzt, woselbst die zur Concurrenz ausgesetzten Stiere vorzuführen.

Besondere Ladungen der Ahtsmänner zu den

Hauptkührungen und zur Prämienvertheilung werden nicht erlassen.

Amt Zever, 1865 August 31.

v. Heimburg.

Lauts.

Post-Sache.

Das Postbureau wird am Freitage den 8. September von der St. Annen- nach dem neuen Gebäude an der Mühlenstraße verlegt. Der Dienst im alten Hause schließt 1 Nachm. und wird im neuen Hause 2 U. Nachm. damit begonnen.

Zu gleicher Zeit werden zwei Briefkasten in der Stadt angebracht werden und zwar am Hause des Rechnungsfeller Heinen, Schlachtstraße, und am Kirchhofe, Weinhandlung von Drost u. Willms. Die Kasten werden zweimal am Tage geleert. — 11¼ Vorm. und 8½ Abends.

Zever, 1865 September 5.

Postamt.

Mejer.

Ausverdingungen.

Die zum Neubau einer feineren Höhle im Fahrwege von Schortens nach Schooft erforderlichen Arbeiten, wie auch die hierzu nöthigen Materialien, welche an den Bauplatz zu liefern, als:

- 2000 hartbraune Steine,
- 2 Tonnen Muschelkalk,
- 1 Faß Portland Cement,
- 2 Fuder Strickfand

sollen am

9. September d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, in B. B. Gerdes Wirthshaus in Schortens öffentlich mindestfordernd ausverdingen werden.

Schortens, 1865 August 31.

D. A. Gills.

Es wird bekannt gemacht, daß auf dem Kirchhofe zu Mibboge, behufs Gewinnung einer größeren Anzahl von Gräbern, Arbeiten ausgeführt werden sollen und die Ausverdingung derselben am

13. September, Nachmittags 4 Uhr, in Popken Gasthause zu Mibboge stattfinden soll.

Zugleich soll die Schlichtung der zur Pastorei gehörigen Gräften u. s. w. ausverdingen werden.

Mibboge.

Der Kirchenrath.

Verpachtungen.

Der pro 1865 zu liefernde Eiselroden aus den Gemeinden Cleverns, Sandel und Schortens soll am

14. September d. J.,

Vormittags 10 Uhr, auf dem Amte öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Amt Zever, 1865 August 31.

v. Heimburg.

Lauts.

Der Herr W. D. Oltmanns zu Jarsum will den Pakensergronden-deich und die Umweide zur diesjährigen Benutzung, entweder zum Mähen oder zum Beweiden, am

**Sonnabend, den 9. d. M.,
Nachmittags 4 Uhr,**

an Ort und Stelle öffentlich meistbietend verpachten lassen, wozu Pachtliebhaber eingeladen und gebeten werden, sich am Hooßflügeldeich versammeln zu wollen.

Der Deich und die Umweide sind sehr gut mit Gras besetzt.

Hooßfiel, 1865 September 4.

R e h m e i e r,
R e c h t s t r.

Die den Erben des weil. Hillert Gerdes Reins gehörige, zu Moorsum belegene Häuslingsstelle, bestehend aus einem Hause nebst Garten, 2 Matten Landes und 2 Felbäckern, soll am

**Sonnabend, den 9. September d. J.,
Nachmittags 5 Uhr,**

in Joh. Hinr. Janssen Wirthshause hieselbst, auf 3 Jahre, vom 1. Mai 1866 an, öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Sillenstede, 1865 August 29.

A. L i e m e n s.

Vergantungen.

Der aus den Gemeinden Sengwarden und Fedwarden pro 1865 zu liefernde Binshaser, 71 Tonnen, soll am

14. dieses Monats,

Vormittags 10 Uhr,

auf dem Amte öffentlich meistbietend verkauft werden.

Amt Zeven, 1865 September 1.

v. H e i m b u r g.

L a u t s.

Die pro 1865 zu liefernde Bussenhauser Herrenbutter soll am

14. dieses Monats,

Morgens 10 Uhr, auf dem Amte öffentlich meistbietend verkauft werden.

Amt Zeven, 1865 September 1.

v. H e i m b u r g.

L a u t s.

Der Verkauf des alten Mobiliars, welcher bereits annoncirt, findet am Sonnabend, den

9. dieses Monats,

3 U. Nachmittags, im alten Posthause statt.

Der Verkauf geschieht gegen baar.

Zeven, 1865 September 6.

Postamt.

M e y e r.

Am

9. September d. J.,

Nachmittags 1 Uhr, sollen im Wirthshause zum schwarzen Bären hieselbst:

100 Stück große weiße Gänse,

für Rechnung dessen, den es angeht, vergantet werden.

Zeven, 1865 September 4.

G. L. T h i e m s.

Armen-Sache.

Das Verzeichniß der Armenbeiträge für das
1. Mai 1865
Rechnungsjahr $\frac{1. \text{ Mai } 1865}{30. \text{ April } 1866}$ ist nach Vorschrift des Art. 167 der Gemeinde-Ordnung auf 14 Tage vom 7. d. M. bis 21. d. M. auf dem hiesigen Rathhause zur Einsicht der Betheiligten ausgelegt.

Etwaige Einwendungen gegen die Ansätze sind innerhalb 14 Tagen nach beendigter Auslegung der Beitragslisten bei der Armencommission einzubringen.
Zeven, 1865 September 4.

Die Armencommission.

v. H a r t e n.

Im Rechnungsjahre $\frac{1. \text{ Mai } 1865}{30. \text{ April } 1866}$ wird für 8

Monate Armengeld erhoben werden, und zwar am 1. und 16. October d. J., und von da an am ersten der folgenden Monate November und December d. J. und Januar, Februar, März und April k. J.

Zeven, 1865 September 4.

Die Armencommission.

v. H a r t e n.

Notifikationen.

Die den Erben des weil. Häuslings und Arbeiters Gerke Willms zum Biarderaltendeiche gehörende, daselbst belegene Häuslingsstelle, bestehend aus einem zu zwei Wohnungen eingerichteten Hause mit Gartengründen, soll am

8. September d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, im Hause des Gastwirths Chr. Rudolphi in Zeven, öffentlich meistbietend durch den Unterzeichneten, zum Antritt auf 1. Mai 1866, verkauft werden.

Kaufliebhaber werden eingeladen mit dem Bemerken, daß die Verkaufsbedingungen vom 1. k. M. an bei mir zur Einsicht offen liegen.

Falls im Termine hinlänglich geboten wird, soll sofort der Zuschlag, unter Vorbehalt obervormundschastlicher Genehmigung, ertzeilt werden.

Hohenkirchen 1865, Aug. 21.

D l t m a n n s, Auct.

Fräulein Remmers hieselbst beabsichtigt ihr am Stadtkirchhofe hieselbst belegenes Wohnhaus nebst Scheune, Hofplatz und darin befindlicher Cisterne zum Antritt auf den 1. Mai 1866 zu verkaufen.

Ebenso wünscht dieselbe ihren auf der Südergast belegenen großen schönen Garten zum Antritt auf den 1. März 1866 zu verkaufen.

Liebhaber wollen sich baldigst zum Contrahiren an den Unterzeichneten wenden und wird noch bemerkt, daß der größte Theil des Kaufpreises gegen übliche Zinsen stehen bleiben kann.

Zeven. H. M e y e r, Schreiber.

Sonntag, den 10. September,

TANZMUSIK

beim Gastwirth D e h l r i c h s zu Banderwirth.

Ein geübter Schuhmacher-Geselle kann sofort Arbeit erhalten beim Schuhmachermeister

J. B. v o n E m d e n in Biarden.

Einen eichenen Kleiderschrank hat zu verkaufen

J. B e h r e n s
in Gummelfede.

Von den ärztlich geprüften acht Schmidtschen

Waldwoll-Stoffen

empfangt wieder frische Zusendung und halte vornehmlich Waldwoll-Del, Spiritus, Extract, sowie die schnell wirkende Gichtwatte und verschiedene Unterkleider allen Gicht- und Rheumatismus-Leidenden angelegentlichst empfohlen.

Die Galanteriewaarenhandlung von
C. W. Hillers Wwe.

Einen viersitzigen auf Federn ruhenden Korbwagen hat wegen Mangel an Platz zu verkaufen
F. W. Leiner, Kaufmann
in Wittmund.

Hellblonden und gelben Indischen Farin, direct von Havana bezogen, empfiehlt bei größeren und kleineren Quantitäten

J. F. G. Trendtel.

Freitag, den 8. d. M., Vorwahl eines Meisters der Gesellen-Krankencasse im Wirthschaftslocale auf dem Rathhause, Abends 8 Uhr. Um zahlreiche Theilnahme wird gebeten.

J. A.:

C. A. Ziarks.

Berein zur Verbesserung der Pferdezucht im Kreise Zeven.

Da in der von der zeitigen Commission auf den 30. Mai d. J. anberaumten Generalversammlung ein Resultat überall nicht erzielt wurde, so wird hiermit nochmals eine anderweite Versammlung auf den

12. September d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, in Freimanns Hotel angesetzt, wozu sämtliche Actionaire mit dem Bemerkten geladen werden, daß außer Neuwahl der Commissionmitglieder, Wahl der Deputirten zum Ankauf der Füllen, auch die Rechnungsablage stattfinden soll.

Schaar, 1865 September 5.

Namens der Commission

C. H. Lohse.

Sonntag, den 10. September,

Gartenconcert,

ausgeführt von der Zeverschen Capelle,
bei **Cullen** in Moorwarfen.

Sollte Jemand sein, welcher an den Nachlaß unsers weil. Vaters, des Proprietairs Bohlken aus Oldorf, aus irgend einem Grunde rechtmäßige Ansprüche oder Forderungen zu haben glaubt, wird derselbe hiemit aufgefordert, innerhalb 8 Tagen seine specificirte Rechnung an die unterzeichneten Erben einzureichen, da nachher nicht mehr für Zahlung gehaftet wird.

Neuheppens und Oldorf, 1865 September 5.

J. C. Lamm und Frau, geb. Bohlken.

J. J. Clasen und Frau, geb. Bohlken.

In Auftrag habe ich 40 Stück Gänse zu verkaufen.

Zeven, 1865 September 4.

Gastwirth **F. Giltz.**

In Auftrag suche ich auf sofort 150 Lhr. Gold gegen Wechsel anzuleihen.

Zeven, 1865 September 6.

Stechmann,
Schreiber.

Vorschuß-Berein.

Die Generalversammlung der Mitglieder des Vorschußvereins, in welcher Rechnung über die Vorschußcasse pro 1864 dargelegt wird, ist angesetzt auf

Sonntag, den 10. September,

Abends 7 Uhr,

im Adler, wozu sämtliche Mitglieder des Vorschußvereins hierdurch eingeladen werden.

Zeven, 31. August 1865.

L. Mettler,

z. D. d. B.-B.

Die Ehefrau des Häuslings Gerd S. Schipper zum Hasen, Gemeinde Winsen, will wegen Auswanderung nach Amerika ihre daselbst am Außen-deich belegene Häuslingsstelle mit Gartengrund, zum Antritt auf den 1. Mai 1866, unter der Hand verkaufen. Reflectanten wollen sich am Sonntage, den

10. September,

Nachmittags 4 Uhr, zum Contrahiren beim Unterzeichneten einfinden.

Auch kann Pfand Andel mit übernommen werden.
Förrien, 1865 August 25.

C. B. Gerken.

Das den Erben des weil. Kaufmanns H. J. Lubinus gehörende, am Hasen zu Hookeel belegene, gegenwärtig vom Kaufmann Martens bewohnt werdende Haus wird mit Mai 1866 pachtlos, worauf Reflectanten hiemit aufmerksam gemacht und gebeten werden, sich zur anderweiten Pachtung bei dem Unterzeichneten einfinden zu wollen.

Hookeel, 1865 August 30.

Rehmeier,

Rechtstr.

Bestes abgelagertes Rapp- und Patentöl, hellbrennende Talg-, Stearin-, Paraffin- und Wachslichte empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Verlobungs-Anzeige.

H. Meinardus,

Domainen-Inspector.

Ida Meinardus.

Heppens.

Oldenburg.

Geburts-Anzeige.

Gestern wurde uns eine Tochter geboren.

Kedderwarden, 3. September 1865.

M. J. Arends und Frau,
geb. Harms.

Todes-Anzeige.

Diesen Morgen 4 Uhr starb in Folge eines Schlagflusses mein lieber Mann, der Schuhmachermeister **Friedrich Alberichs** hieselbst, in seinem 56. Lebensjahre.

Tiefbetrübt bringe ich diesen Trauerfall allen Verwandten, Freunden und Bekannten des Entschlafenen zur Anzeige.

Um stille Theilnahme bittet die hinterbliebene Wittwe und die Kinder des Verstorbenen.

Zeven, 1865 September 3.

D. C. Alberichs geb. Bolenius.

Redaction, Druck und Verlag von **C. L. Mettler & Söhne** in Zeven.